



Tradition trifft Moderne

BADUMBAU / Zurzeit präsentiert sich das Bad Vöslauer Thermalbad noch als Baustelle. Weit mehr als eine Million Euro werden in den Umbau der Infrastruktur investiert.

BAD VÖSLAU / Pünktlich zum 1. Mai öffnet auch heuer wieder das Thermalbad seine Pforten für alle Sonnenanbeter und Wasserserratten. Diesmal beginnt die Badesaison für die Besucher jedoch mit einigen Überraschungen - aber auch Hindernissen. Zurzeit erinnert das Bad nämlich mehr an eine Großbaustelle denn an einen Ort der Erholung und der Ruhe. Der Eingangsbereich wird sich im revitalisierten Gewand präsentieren. Ein Geschäft, in welchem die Gäste Badeutensilien kaufen können, ist gerade am Entstehen. Daneben wird es nun möglich sein, die zwei Ebenen des Bades ohne lästiges Stiegensteigen zu erreichen. Vor allem für Rollstuhlfahrer und Eltern mit Kinderwägen, die oft auf die Tragehilfe der Bademeis-

ter angewiesen waren, eine sinnvolle Neuerung. „Barrierefreiheit war uns ein großes Anliegen“, sagt Marketingleiterin Birgit Aichinger über das Projekt, das deutlich mehr als eine Million Euro kostet. Badleiterin Bettina Racz: Wir sind zuversichtlich, dass beides bis zum Start fertig sein wird.“

Restaurantbereich wird im neuen Glanz erstrahlen

Definitiv zum Saisonstart nicht fertig sein wird das ehemalige Restaurant „Gal“. Zurzeit rühren Handwerker noch eifrig Beton an und weißeln im Mauerwerk. „Bis Anfang Juni sollen die Arbeiten abgeschlossen sein“, so Aichinger, die zurzeit noch nach einem Pächter für das Restaurant sucht. Spontanität siegt...

Ebenfalls bis Juni soll die „Milchbar“ in der Nähe des ehemaligen Waldbades in frischem Glanz erstrahlen. In Zukunft wird es im idyllischen Waldstück Erfrischungen und Imbisse zu kaufen geben. Apropos Waldbad: Dieses bleibt auch heuer geschlossen, das Interesse der Gäste daran sei zu gering, so Racz.

Rezept: Flair der Fünfziger Jahre trifft auf Moderne

Der größte Umbau der letzten Jahrzehnte stößt im Übrigen nicht nur auf ungeteilte Freude. Einige Bäderveteranen sehen den unvergleichbaren Charakter „ihres“ Bades in Gefahr. Hier kann jedoch bereits im Vorhinein Entwarnung gegeben werden: „Wir wollen weder ein Erlebnisbad noch die hundertste

unerfolgreiche Therme werden. Wir positionieren uns im Bereich Sommerfrische der 50er-Jahre.“ Ähnliche Unkenrufe gab es bereits im Vorjahr beim Bau der neuen Sauna. Heute erfreut sie sich größter Beliebtheit. Auch bei den Bäderveteranen...

Thermalbad „neu“

- Neugestaltung des Eingangsbereichs inklusive der Einrichtung eines Geschäfts.
- Komplettumbau des Restaurants
- Revitalisierung der „Milchbar“
- Renovierung der Sportanlagen
- Barrierefreie Wege im Bad
- Modernisierung dreier Kabanen

Weitere Infos zum Bad finden Sie unter www.thermalbad-voeslau.at